

Der Hobbit Eine Unerwartete Reise Buch

In diesem Buch wird ein Vergleich der Filmmusik von „Der Herr der Ringe“ und „Der Hobbit“ angestellt. Dabei werden die historische Entstehung der Filmmusik, ihre Beziehung mit den Filmbildern sowie die daraus resultierenden Funktionen mit Fokus auf die verschiedenen Arten der Komposition von Filmmusik, betrachtet. Die unterschiedlichen Techniken, die dabei angewandt werden, sind teils durch praktische Beispiele verständlicher dargestellt. Einige kurze Informationen zu der von Tolkien geschaffenen Welt stimmen den Leser auf das eigentliche Thema ein, ehe die Filmmusiken von Der Herr Der Ringe und Der Hobbit mit den zuvor theoretisch erarbeiteten Techniken analysiert werden. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den musikalischen Zusammenhängen der Filmtrilogien und der Frage nach der Eigenständigkeit der Hobbit-Filmreihe.

Enter Bilbo Baggins' world through exclusive interviews with director Peter Jackson, Martin Freeman, Ian McKellen and all the principal cast and filmmakers, who share film-making secrets and tales of what it was actually like making movie magic in Middle-earth. Lavishly illustrated with hundreds of behind-the-scenes photos of the actors, locations, sets, creatures and costumes, The Hobbit: An Unexpected Journey Official Movie Guide has been produced in collaboration with the filmmakers who have brought J.R.R. Tolkien's classic novel into breathtaking three-dimensional life.

Neuseeland ist fest auf der "Weltkarte der Sehnsucht" verzeichnet. Die harmonische Verbindung von Südkultur und europäischer Vergangenheit in einer einzigartigen Landschaft ist für viele Individualreisende ein Traum. Mit etwa 1.600 km Längenausdehnung lässt sich das Land zudem gut in seiner Gesamtheit bereisen, dennoch bleibt Raum für Abstecher in unberührte Gebiete - für das Gefühl von Weite und Einsamkeit fernab der Zivilisation. In Großstädten wie Auckland, Wellington und Christchurch findet sich urbanes Leben mit einem großen Kulturangebot. Gastfreundliche, weltoffene und hilfsbereite Menschen heißen den Besucher am "schönsten Ende der Welt" mit ihrer ganz eigenen Philosophie und einem überzeugten Haere mai! aufs Herzlichste willkommen. Das Iwanowski-Reisehandbuch Neuseeland richtet sich an Selbstfahrer, die mit Mietwagen oder Wohnmobil das Land auf eigene Faust erkunden. Die vorgeschlagenen Touren führen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, aber auch in weniger bekannte Gebiete. Alternativrouten ermöglichen individuell abänderbare Streckenführungen. Besonderes Augenmerk wird auf die Bandbreite an Outdoor-Aktivitäten gerichtet. Reisezeit ist ganzjährig, aber hauptsächlich im europäischen Winter.

Ethnographie im Praxisssemester

Textvorschläge - Didaktik - Methodik

Der Hobbit - Eine unerwartete Reise. Chronik I

The Desolation of Smaug : the Movie Storybook

Zur Diskursgeschichte der Medienkonkurrenz zwischen Literatur und Film

Lexikon des internationalen Films - Filmjahr 2012

Filme erzählen Geschichten, die ihre Zuschauer berühren, weil es darin immer auch um deren Themen geht. Meist zeigen sich die wirklich wichtigen Themen erst in der Tiefe. Das ist die Herausforderung. Indem wir Filme und Verkündigung in der Jugendarbeit zusammenbringen, starten wir einen Dialog mit den jungen Menschen über ihr Leben und über die christliche Botschaft. Dieses Buch ist eine Brücke zwischen den Themen der Filme, der jungen Menschen und der Bibel. Die Andachten, Gottesdienste, Predigten und Entwürfe für die Arbeit mit Gruppen zeigen anhand von 58 Filmen unterschiedlicher Genres, wie vielfältig die Einsatzmöglichkeiten sind und wie groß die Chance, junge Menschen ab 13 Jahren auf diesem Weg zu erreichen.

Karl May schrieb Heldengeschichten und Heldengeschichten beschreiben unser Jahrhundert. Wie viel die May-Helden mit den Superhelden unserer Zeit gemein haben, deckt Katharina Maier in detektivischer Sherlock-Holmes-Manier in ihrem neuen Buch auf und zeigt die vielen verblüffenden Parallelen zwischen den ikonischen Figuren der Reiseerzählungen und den DC- und Marvel-Helden, tapferen Hobbits und Halb-Vulkaniern.

Der Hobbit - Eine unerwartete Reise. Chronik I

Chroniken: Kunst & Gestaltung

Die neun erfolgreichsten Regisseure der Filmgeschichte

Official Movie Guide

Die Narrativität der Musik im Film

Die Macht von Geschichten. Die Reise des Hobbits

J.R.R. Tolkiens "Der kleine Hobbit" und die Adaption von Peter Jackson

Verfolgungsjagden

An Illustrated Edition of the Fantasy Classic

Graphic Novel. Concerned by the number of undead that have been pouring from Kastrom's Tomb into the surrounding lands, Lorna the Half-Orc Priest recruits two foolhardy adventurers who have been friends for many years: Holgar the Paladin and Mysterios the Fire Wizard. Will the trio's tenuous Alliance last long enough for them to discover if the old lich has awakened once more? And will the mysterious figure who stalks them from the shadows prove to be an ally... or a greater danger than the master of the tomb himself?

Skizzen, Zeichnungen, Skulpturen und Fotos bilden nur einen Teil dessen, was diesen umfangreichen Auftaktband der neuen Sammelreihe zu dem Film "Der Hobbit - Eine unerwartete Reise" ausmacht. Der ganze Tolkien-Kosmos, lebendig in wunderbaren Fotografien, Zeichnungen und Modellen dargestellt.

Bilbo Baggins and his company of dwarves battle against evil orcs and wargs in order to recapture the lost Kingdom of Erebor.

Der Hobbit oder hin und zurück

Eine religionswissenschaftliche Auseinandersetzung mit Tolkiens Werk und seiner Rezeptionsgeschichte

Politiken des Populären

Dungeon Alliance

Medien – Kultur – Wissenschaft

Chroniken: Kunst & Gestaltung

Kastrom's Tomb

In diesem Buch wollen wir die Werkgeschichte sowohl der Bücher als auch der Filme Revue passieren lassen. Die Rezensionen und Erläuterungen der F.A.Z.-Autoren werden dabei ergänzt und untermalt von Interviews mit den Darstellern der Filme und des Regisseurs. Interessant ist da beispielsweise eine Aussage des Frodo-Darstellers Elijah Wood, der schon 2001 Peter Jackson bei den Dreharbeiten zum ersten Teil des Herrn der Ringe auf ein sogenanntes Prequel auf der Basis des "Hobbit"-Romans angesprochen hatte. Ihm wurde beschieden, dass dieses Bändchen doch ein wenig dünn für einen ganzen Spielfilm sei. Unnötig

zu erwähnen, dass Jackson dem "Bändchen" nun ganze drei Spielfilme mit Überlänge abgerungen hat. Der Linguist Tolkien schafft es mit einer bespiellosen Liebe zum Detail, seine Leser in die Geschichte einzuspinnen und zu fesseln. Liest man den "Herrn der Ringe" nach längerer Zeit wieder, lassen sich eine Fülle von Einzelheiten und szenischen Miniaturen entdecken, teilweise versteckt in Liedern und Gedichten, die sowohl die lang zurückliegende Vorgeschichte des Ringkriegs erklären als auch unmissverständliche Hinweise auf den Ausgang geben. Die Sprachen, denen wir hier ein eigenes Kapitel gewidmet haben, sind der Schlüssel zum Verständnis eines komplexen Werkes. Die hier zum Teil wieder veröffentlichten Texte aus über 40 Jahren geben zudem einen Einblick in die Rezeptionsgeschichte.

J.R.R. Tolkien - kaum ein Autor hat einen solchen Kultstatus erreicht, seine Werke und die darin geschaffenen Welten fesseln Generationen. Sehen wir unberührte Hügellandschaften, denken wir an das Auenland. Färben sich die Blätter im Herbst golden, erinnert uns dies an Lothlorien. Und der Ruf der Möwen entführt uns in Gedanken in die "Unsterblichen Lande". Tolkiens Mittelerde begegnet uns als eine alte Welt, die uns auf unbestimmte Weise vertraut ist. Christopher Snyder entführt den Leser auf Tolkiens Reise nach Mittelerde und entüllt die historischen, literarischen und biographischen Quellen seiner Inspiration - von den nordischen Mythen und Sprachen über das europäische Mittelalter bis zu den Einflüssen der Inklings und C.S. Lewis'.

Das Praxissemester im Studium der Sozialen Arbeit ist ein zentrales Scharnier zwischen Disziplin und Profession der Sozialen Arbeit und hat einen entscheidenden Einfluss auf die Ausgestaltung der professionellen Identität künftiger Sozialarbeiter*innen. Das Buch hat zum Ziel, eine methodologisch begründete, methodisch reflektierte und hochschuldidaktisch aufbereitete Möglichkeit des Zugangs zum Studieren in der Praxis der Sozialen Arbeit aufzuzeigen. Die aktive Tätigkeit des Studierens in der Praxis wird dabei in den Kontext einer ethnographischen sowie lernortübergreifenden hochschuldidaktischen Konzeption gestellt, die den Studierenden, Praxisanleiter*innen und Verantwortlichen an Hochschulen Wege zur Kooperation der Lernorte Hochschule und berufliche Praxis verdeutlicht sowie die Reflexion im Praxissemester im Sinne einer konstanten Bewegung zwischen unterschiedlichen Reflexionsräumen als Potenzial der Herausbildung einer professionellen Identität begreift. Manuel Freis arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Praxisreferent an der Fakultät für Sozialwissenschaften der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen ethnographischer und rekonstruktiver Organisationsforschung, lernortübergreifender Hochschuldidaktik, systemischer Organisationsentwicklung und epistemologischer Grundlagen professionellen Handelns.

Der Hobbit und Der Herr der Ringe: Howard Shores Filmmusiken im Vergleich

Zeitschrift für Fantastikforschung 2/2013

Neuseeland - Reiseführer von Iwanowski

Chroniken 2: Geschöpfe und Figuren

Moderne Helden

An Unexpected Journey : the Movie Storybook

Die ganze Welt der Filmregisseure - Von James Cameron bis George Lucas

Chronicles the adventures of Bilbo Baggins, who embarks on a quest to reclaim stolen treasure from the dragon Smaug, along with his dwarve companions and the wizard Gandalf, and unwittingly returns to the Shire with a Ring of Power.

The fantasy adventures of a hobbit serve as the prequel to The Lord Of The Rings trilogy.

Ein Film ohne Musik ist praktisch nicht denkbar. Doch in welchen Erzählsituationen geht ihr Einfluss tatsächlich über die reine Verstärkung anderer Elemente hinaus? Alexander Lederer sucht in zwölf Hollywoodfilmen nach Spuren von eigenständigen narrativen Potenzialen der Musik im Film. Er entwickelt ein filmnarratologisches Modell, das die audiovisuelle Erzählung als performatives Ereignis begreift, in dem Publikum und Film als intentional »denkende« Akteur*innen aufeinandertreffen. Durch die Hinzunahme empirischen Werkzeugs der Performance Studies rückt er das subjektive Erleben ins Zentrum und zeichnet ein vielschichtiges Bild der komplexen Leistungsfähigkeit von Musik im Film.

Facework in multimedialer spanischer Foren-Kommunikation

Einführung

Der Hobbit, eine unerwartete Reise

Filme als Brücke zwischen Glaube und Themen junger Menschen - Entwürfe für die Jugendarbeit

Die Welt des J.R.R. Tolkien

Or There and Back Again

Der Hobbit: Eine unerwartete Reise - Die Geschichte in Fotos

In der Computervermittelten Kommunikation kreieren User multimediale Zeichensysteme, indem sie neben verbalen Äußerungen z.B. auch Bilder, Emoticons und Schriftfarbe einsetzen. Facework wurde bislang hauptsächlich anhand des verbalen codes untersucht. Inwiefern bietet jedoch gerade der para- und nonverbale code relevante Informationen für face? Ziel der vorliegenden Studie ist die systematische Untersuchung sowohl des verbalen als auch des para- und nonverbalen codes mit Blick auf politeness und facework. Dazu wird anhand Computervermittelter Kommunikation in spanischsprachigen Unterhaltungsforen die Verhandlung von face analysiert. Im Fokus steht wie User sich selbst darstellen, von anderen kommentiert werden und sich verteidigen. Neben theoretischen Grundlagen zu face(work), Foren-Kommunikation, Multimedialität und spanischen Perspektiven wird eine umfangreiche und innovative Untersuchungsmethodik für Multimedialität in der Höflichkeitsforschung vorgestellt. Anhand der Analyse wird deutlich, welche Zusammenhänge sich aus Multimedialität und facework ergeben. Die Bedeutung von eingesetzten Bildern für face wird nachgewiesen. Das Desiderat, facework im Hinblick auf den nonverbalen code zu untersuchen, wird eingelöst.

Dass die Welt von Zauberlehrling Harry Potter magisch, bunt, schillernd und manchmal gefährlich oder unberechenbar ist, weiß wohl jeder - aber ist sie auch queer? Ist Harry Potter etwa schwul? Vera Cuntz-Leng beleuchtet die Harry Potter-Saga mit besonderem Fokus auf den acht Blockbuster-Verfilmungen sowohl aus queertheoretischer Sicht als auch aus Perspektive der im Internet millionenfach verbreiteten homoerotischen Fanliteratur zur Fantasyreihe. Beide Blickwinkel - Wissenschaft und Fandom - kommen in einen fruchtbaren Dialog miteinander, der auch die queeren Qualitäten und Potenziale des Fantasygenres insgesamt aufzeigt.

Wer kennt sie nicht - faszinierende Drehorte aus Kino und Fernsehen. Sie haben oft touristisches Potenzial. In den USA, in Großbritannien und Asien sind Kooperationen von Film- und Tourismusakteuren deswegen längst an der Tagesordnung.

Das Buch vermittelt das filmtouristische Basiswissen. Es beleuchtet die Motive und Erwartungen von Filmtouristen und verrät, was Destinationsmanager vor den Dreharbeiten und nach dem Film unbedingt tun sollten.

Fantasie als Weg zur Wirklichkeit?

Das komplette Angebot im Kino, Fernsehen und auf DVD/Blu-ray

Kulturhermeneutische Analyse christlicher Traditionsbestände im modernen Fantasy-Film vor dem Hintergrund religiöser Bildungsprozesse

Ein neuer Blick in die Welten J.R.R. Tolkiens

Soziale Arbeit am Lernort 'Praxis' studieren

eine unerwartete Reise

J.R.R. Tolkien und sein Christentum

Filme sind etwas feines. Sie lassen einen in andere Welten tauchen und ermöglichen völlig neue Perspektiven. Neben Schauspielern, Kameramännern und Visagisten sind natürlich die Regisseure die einflussreichsten Menschen am Set. Neben viel Fingerspitzengefühl im Umgang mit den Schauspielern und dem Gefühl fürs perfekte Bild ausgestattet sind diese neun Regisseure die erfolgreichsten der Welt. Wussten Sie z.B das: James Cameron am 26. März 2012 mit seinem Boot Deepsea Challenger alleine und als dritter Mensch insgesamt den Grund des Marianengrabens erreichte? Peter Jackson seit 2014 eine Stern auf dem Walk of Fame sein eigen nennt? George Lucas im Jahre 1962 nach einem Autounfall zwei Tage im Koma lag? Ich hoffe also, dass sie viel Spaß mit diesen Informationen zu den neun erfolgreichsten Regisseuren haben, dass sie viele interessante neue Dinge mitnehmen können und, dass sie beim nächsten Gespräch auf ihrer Party mit Fachwissen zum Thema Filme und ihre Macher glänzen können.

J.R.R. Tolkien (1892–1973), Philologe an der Universität Oxford, ist den meisten Menschen durch seine Romanreihe Der Herr der Ringe bekannt. Weniger bekannt dagegen ist, dass der streng gläubige Katholik in seinem literarischen Wirken eine Art des religiösen Vollzugs sah, der nicht im Widerspruch zu seinem tiefen Glauben stand. Seinem Verständnis nach führte er als "Zweitschöpfer" den biblischen Schöpfungsauftrag fort, indem er einen von tiefer innerer Wahrheit geprägten Mythos erschuf. Den aufmerksamen Rezipienten ist schon sehr früh aufgefallen, dass Tolkien Elemente unterschiedlicher religiöser Traditionen mit Motiven aus verschiedenen Mythen verwebt, mit denen er sich im Rahmen seiner akademischen Tätigkeiten beschäftigte. Diese Arbeit zeigt, dass die religiöse Rezeptionsgeschichte demnach sehr früh beginnt und immer noch nicht abgeschlossen ist, wenngleich die religiösen Bildwelten heute vom Publikum nicht mehr automatisch als christliche bzw. religiöse Bilder wahrgenommen werden.

Das komplette Angebot im Kino, Fernsehen und auf DVD/Blu-ray Für jeden Filminteressierten unverzichtbar: Auch für das Jahr 2012 bietet das Filmjahrbuch für jeden Film, der in Deutschland und der Schweiz im Kino, im Fernsehen oder auf DVD/Blu-ray gezeigt wurde, eine Kurzkritik und zeigt mit klaren Maßstäben inhaltliche Qualität und handwerkliches Können. Die Rubriken Die besten Kinofilme, Sehenswert 2011 und schließlich die Prämierung von rund 50 besonders herausragenden DVD-Editionen (der Silberling der Zeitschrift film-dienst) machen Lust, den einen oder anderen Film kennenzulernen oder ihn erneut anzusehen. Das Jahrbuch 2012 trägt der steigenden Zahl von Blu-ray-Editionen in einem eigenen Besprechungsteil Rechnung. Ein detaillierter Jahresrückblick lässt Monat für Monat die besonderen Ereignisse des vergangenen Filmjahrs Revue passieren. Der Anhang informiert über Festivals und Preise. Zugabe: Mit dem Kauf des Buches erwirbt man für sechs Monate die Zugangsberechtigung für die komplette Online-Filmdatenbank des film-dienst im Netz mit über 73.500 Filmen und 240.200 Personen und somit Zugang zu allen Kritiken und Hintergrundinformationen. Ein special in dieser Ausgabe ist Martin Scorsese gewidmet.

Der Hobbit: Eine unerwartete Reise - Das offizielle Filmbuch

The Hobbit: An Unexpected Journey Chronicles II: Creatures & Characters

The Hobbit, the Desolation of Smaug

Das Science Fiction Jahr 2013

Hobbits, Elben, Zauberringe

Filmtourismus

Tolkiens Reise nach Mittelerde

Der Band befragt populäre Kultur auf ihre politischen Implikationen in medialen Erscheinungsformen. Dabei problematisiert er die tradierte Dichotomie von „Kunst“ und „Pop“, um den Fokus auf offene Forschungsfragen globaler Wechselwirkungen zu legen und über die akademischen Disziplinen hinaus zu erweitern. Die einzelnen Beiträge des Bandes nähern sich dem Untersuchungsgegenstand anhand mehrerer Konfliktlinien, die ein Themenspektrum von Fragen der Ideologie, Postkolonialität und Queerness populärer Medienkulturen eröffnen. Der Inhalt Mediale Regimes und Populärkultur [?] Genre, Gesellschaft und Politik [?] Gender und Race Die Herausgeber Prof. Dr. Ivo Ritzer lehrt Medienwissenschaft an der Universität Bayreuth. Dr. Harald Steinwender ist Redakteur im Programmbereich Spiel - Film - Serie des Bayerischen Rundfunks und Programmplaner für das BR Fernsehen.

Abenteuer Science Fiction - das einzigartige Jahrbuch Jedes Jahr werden neue Ideen aus der Science Fiction Wirklichkeit: Ein Mann steigt in eine Raumkapsel, lässt sich von einem Ballon auf fast vierzig Kilometer Höhe ziehen und springt vom Rand des Weltraums im freien Fall auf die Erde - und das vor laufender Kamera und mit Live-Internetübertragung. Wo kommen diese Ideen her, wer hat sie ersonnen und in welche Geschichten sind sie eingepackt? Das erfahren Sie im neuen Heyne Science Fiction Jahr, dem unentbehrlichen Begleiter zum erfolgreichsten Genre der Welt.

The Hobbit: An Unexpected Journey Chronicles II: Creatures and Characters explores the amazing cast of heroes, villains, beasts, and beings that populate Middle-earth in the first chapter of Peter Jackson's film adaptations of JRR Tolkien's The Hobbit. Richly illustrated with behind-the-scenes photographs, digital renders, and film stills, this comprehensive book goes species by species and character by character through the film's huge ensemble cast and bustling menagerie of creatures, both physical and digital, and shows how each came to be realized for the film. First-hand accounts from the actors, makeup artists, digital effects specialists, dialect coaches, prosthetics technicians, movement coaches, and many other crew members describe the process and how the production

unfolded, while also sharing insights into the characters. A bonus feature, unique to this book, is the special fold-out character size chart, which compares all the major creatures and characters of the film, from Radagast's hedgehog friend to the towering Stone Giants! Compiled by Weta Workshop designer Daniel Falconer and featuring a wealth of stunning imagery, this book puts the reader face-to-face with all the creatures and characters of The Hobbit: An Unexpected Journey, from the Dwarf heroes to the dark denizens of Middle-earth—the Orcs, Goblins, Trolls, and Wargs—and, of course, the hobbit himself, Bilbo Baggins.

Welten retten mit Old Shatterhand, Superman, Gandalf, Mr. Spock und Sherlock Holmes

The Hobbit – An Unexpected Journey

Audiovisuelles Erzählen als performatives Ereignis

Der Hobbit

Film und Verkündigung

Erzählende Kinder- und Jugendliteratur im Deutschunterricht

Wohin geht die Reise mit Blick auf Kinder- und Jugendliteratur?

Draws on exclusive interviews with director Peter Jackson, cast members and principal filmmakers to share behind-the-scenes insights into the second entry in the trilogy inspired by J.R.R. Tolkien's classic prequel, in a volume sumptuously illustrated by set photos and special-effects scenes. Original. 125,000 first printing. Movie tie-in.

Der Film wird immer wieder in Konkurrenz zur Literatur gesetzt - von Künstlern und Lehrern, Wissenschaft und Politik. Oft geht dabei die Angst vor dem Film mit der Angst um das Buch einher. Doch welche Argumente und versteckten Motive prägen den Wettstreit der Medien? Wie beeinflusst er unsere Erziehung über Generationen hinweg bis zur Gegenwart? Volker Pietsch eröffnet eine Vielfalt an Perspektiven zu einer Geschichte von 120 Jahren Theorie und Kulturpolitik - und damit eine anregende Studie für alle, die sich für die eigene Medienbiographie interessieren. Zugleich erwächst aus der Diskurskritik ein neuer, umfassender Vergleich der beiden Künste, der auch als Grundlage für die pädagogische Praxis dienen kann.

Bilbo Baggins, now in possession of the One Ring, travels through the Misty Mountains with Gandalf and his Dwarf friends to get their gold back from the dragon Smaug.

Individualreiseführer mit vielen Abbildungen, Detailkarten und Karten-Download

The Hobbit

Harry Potter que(e)r

Die Welt der Hobbits / aus dem Engl. von Marcel Bülles. ...

Eine Filmsaga im Spannungsfeld von Queer Reading, Slash-Fandom und Fantasyfilmgenre

Der Hobbit - Eine unerwartete Reise. Chroniken II

"Es herrscht ein tiefer Zauber über diesem Land - er bestimmt unser aller Schicksal" (aus "Narnia"). Zu Beginn des 21. Jahrhunderts losten Geschichten wie "Harry Potter" oder "Der Herr der Ringe" einen regelrechten "Fantasy-Boom" aus und es stellt sich die Frage, was eigentlich den Reiz dieser Bücher und Filme ausmacht. Die vorliegenden kulturhermeneutischen Analysen zeigen, dass diese fantastischen Geschichten eine Fülle impliziter religiöser Elemente beinhalten und ganz bewusst Traume und Hoffnungen der Menschen verarbeiten. Aufgrund ihrer beachtlichen Rezeption haben diese Filme auch Einfluss auf die Entwicklung der religiösen Identität Jugendlicher, woraus sich für die Religionspädagogik neue Herausforderungen ergeben.

Studienarbeit aus dem Jahr 2013 im Fachbereich Germanistik - Komparatistik, Vergleichende Literaturwissenschaft, Note: 1,7, Technische Universität Dortmund, Veranstaltung: Kinder- und Jugendliteratur im Medienverbund, Sprache: Deutsch, Abstract: Viele Kinder- und Jugendbücher werden adaptiert. Sie werden verfilmt, als Hörbücher umgesetzt oder graphisch umgestaltet und somit werden neue literarische Werke geschaffen. All dies ist auch mit JRR Tolkiens Werk „Der kleine Hobbit“ (je nach Übersetzung oder Ausgabe auch nur „Der Hobbit“) geschehen. Zahlreiche Werke stehen nun in intermedialer und intertextueller Verbindung zum Klassiker der phantastischen Jugendliteratur. Der Wechsel des Mediums im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur ist nichts Neues. Es bleibt meist nicht nur bei der Verfilmung der klassischen Kinderbücher, Märchen oder Jugendliteratur. Zum Film gibt es wiederum Merchandising, Youtube-Trailer, Smartphone- oder Tablet-Apps, Web-Plattformen mit Foren zum Austausch, zur Information oder schlicht zur Bewerbung, neue Printmedien wie Plakate, Zeitschriften oder gar Neuauflagen des Ursprungsbuches (häufig mit dem Vermerk „Das Buch zum Film“), Computerspiele und vieles mehr. Die Menge der Konsummöglichkeiten steigert sich mit jedem Medienwechsel. Nicht umsonst spricht man von einer konvergenten Medienwelt. Die Nutzung und die Herangehensweise an die verschiedenen Formen der Literatur sind mannigfaltig und so individuell wie die Rezipienten selbst. Ein Buch kann nie exakt in ein anderes Medium transportiert werden, denn jedes Medium bringt ganz spezifische Eigenschaften mit sich. Ein Hörspiel lässt sich einzig und allein auditiv konsumieren, das Buch nur visuell. Wird das reine Textmedium als „graphic novel“ oder als Comic aufbereitet, so werden ganze Textpassagen durch Bilder ersetzt, was andere Rezeptionsleistungen erfordert als das Lesen. Beim Film kommt hinzu, dass sich die Bilder bewegen und neben visuellem Konsum nun auch noch auditiv rezipiert werden kann. Die Buchvorlage muss also für das neue Medium adaptiert werden. Dadurch stellt sich die Frage: Was verändern die Adaptionen am Ursprungswerk, um dem Medienwechsel gerecht zu werden? Was bleibt von der Vorlage erhalten? Welche neuen Anforderung bringen die Adaptionen mit sich? Und bleibt die eigentliche Zielgruppe erhalten, wird sie gar erweitert und wenn ja, in welchem Umfang? Was aber wird vielleicht durch die Adaption auf andere Art und Weise dem Ursprungswerk gerecht? All dies sind Fragen, die sich stellen, wenn man sich die zahlreichen Adaptionen ansieht, die „Der kleine Hobbit“ durchlaufen hat. Exemplarisch anhand der Verfilmung von Peter Jackson „Der Hobbit: Eine unerwartete Reise“ soll hier der Wechsel geprüft werden.